



Anna von Bdekauer geb. Artus gibt im eigenen Namen und in jenem ihrer Kinder J. U. Dr. Konrad Ritter von Bdekauer, Carl Amadeus Ritter von Bdekauer und Amélie von Bdekauer, dann ihrer Schwiegertochter Alexandrine von Bdekauer geb. Freiin von Gensau und ihrer Enkelin Anna von Bdekauer die tief erschütternde Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, beziehungsweise Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, Herrn

### J. U. Dr. Carl Ritter von Bdekauer,

Ritter des kais. österr. Ordens der eisernen Krone und des k. k. Franz-Josefs-Ordens, Präses-Stellvertreter des Prager Handelsgremiums, Präsident des Verwaltungsrathes der böhmischen Escomptebank, Direktor der böhmischen Sparkassa und der Hypothekenbank für das Königreich Böhmen, Verwaltungsrath der a. p. Buschtährader Eisenbahn, Ehrenhauptmann des k. k. priv. Prager Scharfschützencorps, Direktor und Mitglied vieler humanitären Institute u. s. w.,

Chef des Großhandlungshauses Moritz Bdekauer.

Er starb, versehen mit den Tröstungen der Religion, nach kurzem Leiden am 6. Dezember d. J. um 10 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags im 54. Jahre seines rastlos thätigen Lebens an Herzlähmung.

Die irdische Hülle des Verbliebenen wird Dienstag den 9. Dezember d. J. um 2 Uhr Nachmittags im Trauerhause, Rittergasse Nr. 400—1 (28 neu), eingesegnet und sodann am Wolschaner Friedhofe in der Familiengruft beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden Mittwoch am 10. Dezember d. J. um 10 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu Sct. Galli gelesen.

Prag, am 6. Dezember 1873.